

Frau Oberbürgermeisterin

Stefanie Seiler

Maximilianstraße 100

67346 Speyer

Speyer sauberer machen

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wenn nun in diesen Wochen die Touristen und Tagesbesucherinnen und –besucher wieder nach Speyer zu strömen beginnen, wird auch der Müll wieder zunehmen, den sie hinterlassen. Bereits in der vergangenen Sommersaison erwiesen sich die vorhandenen Müllbehälter auf der Maximilianstraße trotz sehr großen Einsatzes des Fuhrparks bei der Leerung als zu klein, die gesamte Müllmenge zu fassen. Teils unhaltbare, chaotische Zustände waren die Folge. Die zur schnellen Abhilfe ergänzend zu den regulären Müllbehältern aufgestellten provisorischen Tonnen waren leider ein Schandfleck im Stadtbild.

Der Presse entnehmen wir, dass die Verwaltung dem sich abzeichnenden erneuten „Ausnahmestand“ nicht durch zusätzliche Müllbehälter, sondern mit anderen Maßnahmen gegensteuern will.

So sehr wir den Ansatz *begrüßen*, über Gespräche z.B. mit Eisdielenbetreibern dem Problem an der Quelle zu begegnen, glauben wir doch, dass auch bei den Müllbehältern und deren Leerung nochmals angesetzt werden sollte. Große grüne Müllcontainer passen ästhetisch nicht in das Bild der Hauptstraße, die angebotenen größeren, verkleideten Müllbehälter haben sich nicht bewährt und Maßnahmen zur Müllvermeidung, wie z. B. der Mehrweg-Pfandbecher und/oder „nachhaltige“ Einweg-Becher wirken mutmaßlich erst langfristig und werden nur einen Teil des Problems lösen können.

Wir hatten dazu bereits im vergangenen Jahr die Installation von Unterflur-Müllbehältern ins Gespräch gebracht. Solche Behälter werden bereits in anderen Städten erfolgreich eingesetzt. So hat zB die Stadt Mannheim solche Behälter beim Umbau der Planken installiert. Vielleicht ließe sich mit solchen Behältern auch die Müllsituation in der Speyerer Innenstadt entspannen.

Uns ist daran gelegen, unsere Stadt sauber zu halten, deshalb bitten wir, folgende **Anfrage in der nächsten Sitzung des Stadtrates** zu beantworten:

1. Welche Maßnahmen sieht die Stadtverwaltung vor, um dem zu erwartenden gesteigerten Müllaufkommen in der Innenstadt/Maximilianstraße Herr zu werden?
2. In welchem Rhythmus werden die Mülleimer auf der Maximilianstraße werktags und an Wochenenden geleert?
3. Wie viele Personen sind hiermit mit welchem Zeitaufwand beschäftigt?
4. Hält die Verwaltung an der Installation der Ringe an den Mülleimern fest oder wird sollen sie wieder entfernt werden?
5. Hält die Verwaltung es für sinnvoll und möglich, auf der Maximilianstraße Unterflur-Müllcontainer zu installieren, ähnlich wie in Mannheim „Auf den Planen“?

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dr. Axel Wilke
Fraktionsvorsitzender

Hans-Peter Rottmann
Stv. Fraktionsvorsitzender

